

31.5.2017, 19.30 UHR



Mittwoch, 31. Mai 2017, 19.30 Uhr Hottingerstrasse 8, 8032 Zürich Eintritt frei

Die Schriftstellerin Ilma Rakusa liest aus ihrem Gedichtband «Impressum: Langsames Licht » – über Reisen, Bilder und Momente gesteigerter Wahrnehmung. Dem Maler Sergio Tappa widmet sie einen poetischen Essay, der Motiven und Tiefenstrukturen seines Werkes nachspürt.

Ilma Rakusa studierte Slawistik und Romanistik und lebt als Schriftstellerin, Übersetzerin und Publizistin in Zürich. Für ihr literarisches Werk, das Erzählungen, Gedichte, Essays und das Erinnerungbuch «Mehr Meer» umfasst, erhielt sie zahlreiche Auszeichnungen, u.a. den Adelbert-von-Chamisso-Preis, den Schweizer Buchpreis und den Berliner Literaturpreis. Sie ist Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung.

